

Grußbotschaft zur Bleiberecht-Demo am 9. Oktober von Dr.*in* Johanna Rachinger

Asylansuchen müssen so schnell wie möglich behandelt werden - ich finde es völlig inakzeptabel, dass AsylwerberInnen oft bis zu 10 Jahre auf einen Bescheid warten müssen, um dann abgeschoben zu werden. In dieser Zeit haben sie sich in Österreich eingelebt, sind oft voll integriert, Kinder werden hier geboren, die dann in das Land ihrer Eltern "auswandern" müssen, das sie oft nicht einmal kennen.

Dafür ist es dringend erforderlich, dass das geltenden Fremdenrecht entsprechend geändert wird. Um Härtefälle zu vermeiden, müssen darüber hinaus unbürokratische, individuelle Entscheidungen in Asylverfahren möglich sein.

In einem reichen Land wie Österreich muss außerdem nicht nur Platz sein für politische AsylwerberInnen, deren Sicherheit in ihrem Ursprungsland nicht gegeben ist, sondern auch für Wirtschaftsflüchtlinge aus den ärmsten Ländern der Welt, die sich hier eine neue Existenz aufbauen wollen.

Dr. Johanna Rachinger